

Niederschrift über die Einwohnersammlung der Einwohnerinnen und Einwohner im Alter von über 60 Jahren (Seniorinnen- und Seniorenversammlung) am 25.05.2023 in der Mensa der ETS-Tönning, Badallee 14, 25832 Tönning

17 anwesende Seniorinnen und Senioren

Anwesende von der Verwaltung:

Frau Bürgermeisterin Dorothe Klömmer
Herr Burkhard Martens – als Protokollführer
Frau Daniela Heine
Herr Martin Hauptmann

TOP 1

Eröffnung und Begrüßung

Frau BM Klömmer eröffnet um 19.02 Uhr die Seniorenversammlung und begrüßt alle Anwesenden. Sie erläutert kurz die Aufgaben des Seniorenbeirates, den es seit mittlerweile 10 Jahren in Tönning gibt. Der Beirat vertritt die Belange und Interessen der Senioren. Es besteht das Recht an städtischen Gremiensitzungen teilzunehmen. Es wird zusätzlich auf die Satzung verwiesen.

Herr Mansel erläutert ein paar Beispiele für die Arbeit des Seniorenbeirates in den letzten fünf Jahren. Nach der Schließung der Postfiliale hat der Seniorenbeirat Briefe und Pakete zur nächsten Postfiliale weitertransportiert. Die Schwellen am Eiderstrand wurden wieder entfernt, da Rollstuhlfahrer und Rollator-Nutzer*innen dort nicht spazieren konnten. Auch für einen besseren ÖPNV wurde sich im Rahmen der AG Mobilität eingesetzt. Der Rufbus wird in Tönning laut Statistik verhältnismäßig gut genutzt. Die Integration der Älteren in die Stadtgesellschaft wurde z.B. durch Ausflüge zum Mars-Skipper-Hof oder die Veranstaltung Kaffee-Kuchen-Schnaps und Gesang verbessert.

Der Vereinsamung der Älteren sollte künftig entgegengewirkt werden. Herr Proß möchte künftig gern Ansprechpartner suchen, die bei digitalen Prozessen z.B. Grundsteuererklärung, Rentenanträge etc. helfen.

Es findet ein reger Austausch über weitere Themenfelder statt, die der Seniorinnen- und Seniorenbeirat künftig in Angriff nehmen könnte, bspw:

- Hilfe bei PC-/Internetprobleme (z.B. Phishing, Einzeltrick)
- Viele Senioren sind zugezogen und haben keine Familie vor Ort. Mobilität nach 22:00 Uhr schwierig, da das örtliche Taxi-Unternehmen keine Fahrten nach 22:00 Uhr vornimmt.
- Umfangreichere VHS-Seminar-Angebote. Frau Klömmer weist darauf hin, dass die VHS Tönning vor Jahren das Angebot erweitert hatte. Viele Angebote wurden leider nicht angenommen. So wurden Kurse wieder gestrichen. Es ist für die VHS schwer, Kursleiter*innen zu finden, ebenso wie aktive Vorstandsmitglieder.

Frau Klömmer bedankt sich für die Diskussionsbeiträge. Sie erläutert die Zusammensetzung des Seniorinnen- und Seniorenbeirates und das Wahlverfahren. Dieser besteht aus 7 Mitgliedern, die nicht der Stadtvertretung angehören dürfen. Gewählt wird für 5 Jahre. Spätestens einen Monat nach Bestätigung der Wahl tritt der Seniorinnen- und Seniorenbeirat zu seiner konstituierenden Sitzung zusammen. In dieser Sitzung wird die/der Vorsitzende und ein/e Stellvertreter/in zu gewählt. Sie bedankt sich beim jetzigen Seniorenbeirat für sein Engagement.

TOP 2

Wahl eines Schriftführers und von zwei Stimmzählern

Frau BMin Klömmer bestimmt Herrn Martens, Frau Heine und Herrn Hauptmann gemäß Satzung zum Wahlvorstand für die Stimmzählung. Herr Martens übernimmt den Vorsitz.

TOP 3

Benennung von Wahlvorschlägen

Folgende Senioren werden zur Wahl vorgeschlagen bzw. schlagen sich selber vor: Angelika Baginski, Manuela Bogen, Volker Hase, Sylviane Hopf, Klaus-Peter Isenberg, Viola Jock, Ingo Kulle, Peter Lorenz, Norbert Lorenzen, Simon Lorenzen, Bernd Mansell, Marie-Luise Oudenhoven, Hans-Ulrich Proß, Burkhard Rüping. Die Vorgeschlagenen stellen sich – sofern anwesend – kurz vor.

TOP 4

Durchführung der Wahl

Anhand der Anwesenheitsliste wird den Wahlberechtigten ein Stimmzettel ausgehändigt. Es sind 17 Stimmberechtigte anwesend. Die Anwesenheitsliste liegt dem Original der Niederschrift als Anlage 1 bei. Nachdem alle gewählt haben, werden die Stimmen von Frau Heine und Herrn Hauptmann ausgezählt. Es wurden 17 Stimmzettel abgegeben, darunter waren 16 gültige Stimmzettel und ein ungültiger Stimmzettel.

TOP 5

Bekanntgabe des Wahlergebnisses

Der Wahlvorstand, Burkhard Martens, verkündet das Wahlergebnis:

Angelika Baginski = 1 Stimme,
Manuela Bogen = 4 Stimmen,
Volker Hase = 6 Stimmen
Sylviane Hopf = 10 Stimmen,
Klaus-Peter Isenberg = 1 Stimmen,
Viola Jock = 1 Stimmen,
Ingo Kulle = 7 Stimmen,
Peter Lorenz = 1 Stimmen,
Norbert Lorenzen = 0 Stimmen,
Simon Lorenzen = 0 Stimmen,
Bernd Mansel = 11 Stimmen,
Marie-Luise Oudenhoven = 11 Stimmen,
Hans-Ulrich Proß = 14 Stimmen,
Burkhard Rüping = 0 Stimmen,

Somit sind Hans-Ulrich Proß, Marie-Luise Oudenhoven, Bernd Mansel, Sylviane Hopf, Ingo Kulle, Volker Hase, Manuela Bogen in den Seniorinnen- und Seniorenbeirat gewählt. Alle 7 gewählten Mitglieder des Seniorinnen- und Seniorenbeirates nehmen die Wahl an.

Somit sind Angelika Baginski, Klaus-Peter Isenberg, Viola Jock und Peter Lorenz als Nachrücker gewählt.

TOP 6

Verschiedenes

Frau BM Klömmer lädt die gewählten Seniorinnen und Senioren zur konstituierenden Sitzung der Stadtvertretung am 06.06.2023 ein.

Die Sitzung wird um 20:13 Uhr beendet.


Klömmer
Bürgermeisterin


Martens
Protokollführer

